



2020 Rückgang an stationären Behandlungen durch sexuell übertragbare Krankheiten

2020 wurden 28 Einwohnerinnen und 20 Einwohner Sachsen-Anhalts wegen Infektionen, die vorwiegend durch Geschlechtsverkehr übertragen werden, in deutschen Krankenhäusern behandelt, wie das Statistische Landesamt anlässlich des Welttages der sexuellen Gesundheit am 4. September mitteilt. Das waren 6 Patientinnen und Patienten weniger als im Jahr zuvor und 107 weniger als 2000. Überwiegend betroffen waren 2020 die 15- bis unter 25-Jährigen und die 25- bis unter 35-Jährigen mit 11 bzw. 16 Patientinnen und Patienten.

Zur Krankheitsgruppe der sexuell übertragbaren Krankheiten zählen bakterielle Infektionen durch Gonokokken (Tripper) mit 3 Krankenhausbehandlungsfällen oder Chlamydien mit 5 sowie die meldepflichtige Syphilis mit 18 Krankenhausbehandlungsfällen. Ebenso dazu zählen Infektionen durch das Herpes-Simplex-Virus mit 22 Krankenhausbehandlungsfällen sowie durch Humane Papillomaviren oder Trichomonaden hervorgerufene Erkrankungen, welche keine stationären Behandlungen erforderlich machten.

Nicht zur Gruppe der vorwiegend über Geschlechtsverkehr übertragenen Krankheiten zählen HIV- und Hepatitis-Infektionen. Aufgrund dieser Diagnosen wurden 12 bzw. 102 mit Patientinnen und Patienten stationär behandelt. Bei HIV ging die Zahl der Behandlungsfälle um 12 gegenüber dem Vorjahr zurück, bei Infektionen mit Hepatitiden hingegen nur um einen Fall.

Dem Robert-Koch-Institut werden die meldepflichtigen Infektionen wie Hepatitis, HIV und Syphilis gemeldet. So wurden für Sachsen-Anhalt 2020 insgesamt 338 Neuinfektionen durch Hepatitiden (2019: 482), 40 durch HIV (2019: 71) und 133 mit Syphilis (2019: 123) registriert.

Unbehandelt können die Infektionen zu Unfruchtbarkeit, chronischen Erkrankungen oder Krebs führen, Schwangerschaftskomplikationen auslösen oder die Gesundheit von Neugeborenen beeinträchtigen. 2020 verstarben zum Beispiel an HIV insgesamt 2 Menschen, an einer Virushepatitis 10 Personen und an den Folgen einer Erkrankung mit Syphilis eine Person in Sachsen-Anhalt.

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.